



**MESTEMACHER PREIS
MANAGERIN DES JAHRES**

PROF. DR. ULRIKE DETMERS
Initiatorin und Vorsitzende der Auswahlkommission

PRESSEMITTEILUNG

**Redaktionelle Sperrfrist bis:
Freitag, 18. September 2020, 01:00 Uhr morgens**

**Berlin/Gütersloh, 18. September 2020:
Gleichstellungspreis für Angela Titzrath
MESTEMACHER PREIS MANAGERIN DES JAHRES 2020 –
19. Preisverleihung (2002 bis 2020)**

**Die Preisverleihung wird auch live übertragen
am Freitag, 18.09.2020 von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr
unter www.mestemacher.de**

Der Stream ist bereits ab 9:30 Uhr freigeschaltet.

Angela Titzrath, Vorsitzende des Vorstandes Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft, erhält in diesem Jahr den zum 19. Mal verliehenen

MESTEMACHER PREIS MANAGERIN DES JAHRES.

Initiatorin und Mestemacher-Chefin **Prof. Dr. Ulrike Detmers** ehrt am Freitag, 18. September 2020 im Grandhotel Adlon Kempinski Berlin die 19. Preisträgerin mit den Worten:

„**Angela Titzrath** ist unvergleichlich in der Männerwelt Wirtschaft.“



**MESTEMACHER PREIS
MANAGERIN DES JAHRES**

PROF. DR. ULRIKE DETMERS
Initiatorin und Vorsitzende der Auswahlkommission

Im globalen Top Management hat sie in verschiedenen Ressorts Unternehmenserfolge hervorgebracht. Die Bestellung zur Vorstandsvorsitzenden der Hamburger Hafen und Logistik AG im Jahr 2017 ist die vorläufige Krönung ihrer Karriere. 2019 erhielt sie von der europäischen Logistic Hall of Fame die Auszeichnung zum Logistics Leader of the Year. 2020 wählt sie die Jury des MESTEMACHER PREISES MANAGERIN DES JAHRES einstimmig zur 19. Preisträgerin dieses Gleichstellungspreises.“

Detmers hebt hervor, dass **Angela Titzrath** seit 1991, also fast 30 Jahre lang, in der Männerdomäne Automobilindustrie und Logistik eine bewundernswert steile Managementkarriere hingelegt hat. Vorurteile gegenüber der weiblichen Elite führt die Vorstandsvorsitzende ad absurdum. **Angela Titzrath** ist leuchtendes Vorbild, besonders für weibliche Nachwuchsführungskräfte.

Der MESTEMACHER PREIS MANAGERIN DES JAHRES wird seit 2002 jährlich verliehen. Er umfasst die wertvolle Silberstatue OECONOMIA, 5.000 Euro Preisgeld für soziale Zwecke sowie einen glamourösen Festakt mit über 150 Gästen im Grandhotel Adlon Kempinski in Berlin. Stifter des vielbeachteten Gleichstellungspreises ist die 1871 gegründete Pumpnickel- und Vollkornbäckerei Mestemacher. Vor mehr als 150 geladenen Gästen betont **Detmers**, dass Frauen in der Geschäftsführung und im Vorstand nach wie vor unterrepräsentiert sind.

Der 19. Preisträgerin wurden im Hotel Adlon in Berlin die wertvolle Siegetrophäe **OECONOMIA** aus hochwertigem Sterlingsilber sowie das Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro für soziale Zwecke übergeben. Diesen Teil des Festaktes übernahm **Detmers** gemeinsam mit ihrem Ehemann **Albert Detmers**.

Über den MESTEMACHER PREIS MANAGERIN DES JAHRES

Mestemacher stiftet den renommierten Gleichstellungspreis seit 2002 jährlich. Gewürdigt werden Top-Managerinnen der obersten Leitungsebene, die als leitende Angestellte die Geschäfte eines Unternehmens oder einer Unternehmensgruppe verantworten.



MESTEMACHER PREIS MANAGERIN DES JAHRES

PROF. DR. ULRIKE DETMERS
Initiatorin und Vorsitzende der Auswahlkommission

Die Unternehmerpersönlichkeiten üben in der Regel eine GmbH Geschäftsführertätigkeit oder Vorstandstätigkeit in einer AG aus. Mit dem Preis stellt das Stifterunternehmen heraus, dass Frauen befähigt sind, in der Unternehmensspitze zu arbeiten. Erreicht werden soll damit insbesondere die Steigerung des Anteils an Frauen, die GmbH Geschäftsführerin oder Vorstandsmitglied einer AG sind.

Über die Mestemacher-Gruppe

– Tradition und Innovation seit 1871 –

Die Mestemacher-Gruppe ist ein traditionsbewusstes Familienunternehmen mit einem bewusst nach vorne gerichteten Blick. Die Unternehmens-Gruppe hat sich auf pasteurisierte Brotprodukte mit einer natürlichen langen Genussfrische in ungeöffnetem Zustand spezialisiert. Die klassischen deutschen Vollkornbrote und Pumpernickel werden in über 80 Länder der Erde exportiert.

In dieser Marktnische ist Mestemacher Weltmarktführer. In der Tochtergesellschaft Aerzener Brot und Kuchen GmbH hat sich die Mestemacher-Gruppe spezialisiert auf tiefgekühlte Kuchenschnitten nach Konditorenart, Knäckebröte und Knäckesnacks aus bestem Vollkornmehl gebacken und mit feinen Zutaten veredelt.

Eigentümerfamilien der Mestemacher-Gruppe sind **Albert** und **Prof. Dr. Ulrike Detmers** sowie **Fritz** und **Helma Detmers**. Die geschäftsführenden Eigentümer **Albert**, **Ulrike** und **Fritz** betreiben aus Überzeugung die Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann.

Mestemacher ist mit seinen sozialen Projekten weltweit der einzige Hersteller von Brot- und Backwaren, dessen Unternehmenskultur und -ethik durch die Integration von Brot, Kunst und Gleichstellung geprägt ist. Das soziale Engagement der Gruppe verstärkt im Schulterschluss mit einem modernen Markenauftritt und hochwertigen Produkten die positive Wahrnehmung bei Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern.

Über die Initiatorin

Prof. Dr. Ulrike Detmers hat 2002 den MESTEMACHER PREIS MANAGERIN DES JAHRES aus der Taufe gehoben.



**MESTEMACHER PREIS
MANAGERIN DES JAHRES**

PROF. DR. ULRIKE DETMERS
Initiatorin und Vorsitzende der Auswahlkommission

Detmers ist Gesellschafterin, Vorsitzende der Geschäftsführung Mestemacher Management GmbH und Sprecherin der Gruppe. Die Wirtschaftsprofessorin ist seit 1994 Professorin für BWL am Fachbereich Wirtschaft und Gesundheit der Fachhochschule Bielefeld. Seit einigen Jahren in Teilzeit. Die Frauenrechtlerin engagiert sich seit über 20 Jahren für die Gleichstellung von Frau und Mann in der Wirtschaft.

Wie ist das Anforderungsprofil der Preisträgerin?

Die MANAGERIN DES JAHRES kennzeichnen hervorragende Leistungen als Geschäftsführerin oder Mitglied eines Vorstands. Die Preisträgerin unterstützt Frauen beim beruflichen Aufstieg und fördert das Konzept der Work-Life-Balance.

Welche Philosophie steht hinter dem MESTEMACHER PREIS MANAGERIN DES JAHRES?

Der Preis orientiert sich an den Prinzipien des Gender Mainstreaming. Sowohl auf europäischer Ebene als auch in der Bundespolitik der Bundesrepublik Deutschland setzt Gender Mainstreaming auf die systematische Einbeziehung beider Geschlechter in die Gestaltung aller Strukturbereiche menschlicher Existenz. Insbesondere geht es um die Förderung geschlechtlicher Parität bei der Spitzenbesetzung von Positionen in Politik und Wirtschaft.

Wie setzt sich die Jury zusammen?

PROF. DR. ULRIKE DETMERS – Initiatorin und Vorsitzende der Auswahlkommission

GABRIELE FÖRSTER – ehemalige Verlagsleiterin Westfalen-Blatt, Vereinigte Zeitungsverlage GmbH, Bielefeld.

MILAGROS CAIÑA CARREIRO-ANDREE* – ehemaliges Mitglied des Vorstands, BMW AG

DR. MARGARITA TCHOVAKHINA – Vice President Knowlegde Management in der Deutschen Entwicklungsgesellschaft (DEG)

ANGELA WISKEN – Aufsichtsrätin der dfv Mediengruppe in Frankfurt am Main.



**MESTEMACHER PREIS
MANAGERIN DES JAHRES**

PROF. DR. ULRIKE DETMERS
Initiatorin und Vorsitzende der Auswahlkommission

Fragen zur Mestemacher-Gruppe und zum MESTEMACHER PREIS

MANAGERIN DES JAHRES beantwortet die Initiatorin des Gleichstellungspreises:

Prof. Dr. Ulrike Detmers

Prof. Dr. Ulrike Detmers

Gesellschafterin

Vorsitzende der Geschäftsführung

Mestemacher Management GmbH

Sprecherin der Gruppe

Geschäftsführung Marketing, CSR, PR

Tel.: +49 52 41 8709-68

E-Mail: ulrike.detmers@mestemacher.de

Fragen zu Angela Titzrath beantwortet:

Hans-Jörg Heims

Leiter Unternehmenskommunikation der HHLA AG

E-Mail: Heims@hhla.de

Tel.: 040/3088-3521